

Koalitionskrise in Österreich: FPÖ und ÖVP brechen Gespräche ab!

FPÖ und ÖVP nach wochenlangen Verhandlungen ohne Einigung: Koalitionsgespräche gescheitert, Neuwahlen könnten bevorstehen.



Wien, Österreich - Nach intensiven Verhandlungen ist es nun fix: Die Koalitionsgespräche zwischen der rechtspopulistischen FPÖ und der konservativen ÖVP sind gescheitert. FPÖ-Chef Herbert Kickl hat den Auftrag zur Regierungsbildung zurückgelegt, was von seiner Partei offiziell bestätigt wurde. Die Gespräche, die über einen Monat hinweg geführt wurden, endeten ohne Einigung, obwohl die FPÖ der ÖVP in mehreren Punkten entgegengekommen war. Diese Entwicklung hat die politische Landschaft in Österreich stark beeinflusst, da eine Zusammenarbeit zwischen den beiden Parteien erste Schritte zur Machtübernahme durch die FPÖ ermöglicht hätte, wie **ZDF.de** berichtete.

Streitpunkte und Uneinigkeiten

Details	
Vorfall	Regionales
Ursache	Koalitionsgespräche
Ort	Wien, Österreich
Verletzte	20000
Quellen	• kaernten.orf.at • www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at